

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben von der **RAS** GmbH / Bereich Orthopädietechnik eine für Sie oder Ihren Angehörigen individuell hergestellte Reklinationsorthese in der Bauform der Münsteraner Kyphosen-Orthese erhalten. Wir danken für Ihr Vertrauen.

Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält wichtige Informationen und **Sicherheitshinweise**.

Im Anhang dieser Gebrauchsanweisung finden Sie Angaben über die spezielle Ausführung der Reklinationsorthese.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Team gerne auch telefonisch zur Verfügung (05422 7049830).

1. Wichtige Informationen zu der Orthese
2. Beschreibung der Einzelbestandteile/des Zubehörs
3. Medizinisch-therapeutische Aspekte
4. Handhabung/Funktionsweise/Risiken
5. Reinigung, Desinfektion der Orthese
6. Inspektion, Wartung
7. Entsorgung, Umweltschutz

Warnhinweise sind mit einem  gekennzeichnet.

1. Wichtige Informationen zu Ihrer Reklinationsorthese

Die Reklinationsorthese dient zur Aufrichtung der verstärkten Brustkyphose (Rundrücken). Sie übt an Korrekturpunkten Druck aus, dem in die gegenüberliegenden Freiräume ausgewichen werden muss. Zusammen mit physiotherapeutischen Übungen soll mit dem Korsett die verstärkte Brustkyphose aufgerichtet und die gesamte Rumpfhaltung verbessert werden.

Der **Tragekomfort** und die **Tragedauer** der Reklinationsorthese hängen ganz wesentlich von Form und Stärke der Kyphose, aber auch vor allem von der **Mitarbeit** des Patienten ab.

Die Reklinationsorthese ist im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes entstanden. Ziehen Sie deshalb im Bedarfsfall auch den Rat Ihres Arztes, Physiotherapeuten, Psychotherapeuten, Ergotherapeuten etc. mit hinzu.

Die Reklinationsorthese soll grundsätzlich zu jeder Zeit beschwerdefrei sitzen. Übermäßiger Druck oder Scheuerstellen können zu Komplikationen führen.

Wenden Sie sich bei allen Problemen mit Ihrer Reklinationsorthese direkt an die Abteilung Orthopädietechnik der RAS GmbH.

Um die Funktion und Sicherheit der Reklinationsorthese zu erhalten, ist sie **sorgfältig zu behandeln**.

Jede Art von Überbelastung oder unsachgemäßer Handhabung kann zu Funktionseinschränkungen und Materialbrüchen führen. Die Reklinationsorthese ist ausschließlich für das festgelegte Einsatzgebiet konzipiert.

Sportliche Aktivität ist hierbei durchaus erwünscht: Die Sportart in Verbindung mit der Reklinationsorthese sollte jedoch nur **nach Rücksprache** mit dem Arzt und Orthopädie-Techniker erfolgen.

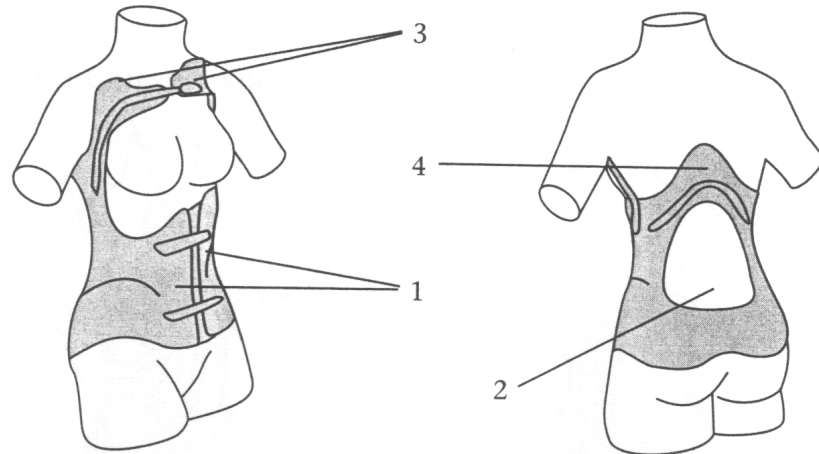
Die Benutzung in Süß- und Salzwasser und der Kontakt mit Säuren, Laugen (Ausnahme: das Waschen der Orthese) und Lösungsmitteln ist zu vermeiden. Ausnahme: Die Orthese ist als »wasserfest« bezeichnet und ausdrücklich zum Duschen und Schwimmen freigegeben.

Ebenso ist von der Benutzung der Reklinationsorthese bei hohen Temperaturen z.B. in der Sauna abzusehen, da es zu Verbrennungen der Haut durch aufliegende Metallteile kommen kann. Auch führen hohe Temperaturen zu Passformverlusten an den Kunststoffteilen.

2. Beschreibung der Einzelbestandteile/Zubehör

Die Reklinierende Kyphosenorthese besteht aus einer zirkulären Kunststoffschale, die vorne durch Klettverschlüsse oder Gurtband mit Kunststoffschnallen verschlossen wird.

Die recht starke Bauchpresse in Kombination mit dem rückwärtigen Freiraum führt zu einer Stellungsänderung der Lendenwirbelsäule und dadurch zu einer Aufrichtung der Brustkyphose. Diese Aufrichtung wird noch verstärkt durch die vorne oberhalb der Brust liegenden Reklinationspelotten. Sie korrigieren die Brustwirbelsäule zusammen mit dem hinteren oberen Gegenhalt zwischen den Schulterblättern und der Bauchpresse. Um den Reklinationspelotten auszuweichen, ist nach hinten ausreichend Platz.



1. Bauchpresse
2. Freiraum zum Entlordosieren
3. Reklinationspelotten
4. Anstützung unter Scheitelpunkt der Kyphose

Die Konstruktion ist individuell auf die Bedürfnisse des Nutzers/der Nutzerin abgestimmt. Aufgrund der Variationsbreite kann die Orthese optisch und funktionell stark von der oben dargestellten Version abweichen.

Je nach Stärke des Rundrückens kann in der Korrekturorthese eine mehr oder weniger deutliche Bewegungseinschränkung erfolgen. Das ist allerdings notwendig, um die benötigten Korrekturkräfte aufzubringen.

Geringe Körperumfangschwankungen können durch die Verschlüsse ausgeglichen werden. Bei größeren Schwankungen ist eine Änderung oder ggf. eine Neuanfertigung erforderlich. Sprechen Sie bei Passformproblemen mit unseren Orthopädietechnikern.

3. Medizinisch-therapeutische Aspekte

Abhängig von der Gesamtkonstitution und eventuell vorhandenen Begleiterkrankungen können im Einzelfall Komplikationen bei der Korsettversorgung auftreten.

Wenden Sie sich bei allen Problemen mit Ihrer Reklinationsorthese an die Orthopädietechnik-Abteilung der RAS GmbH.

Durch die Reklinationsorthese wird der Anwender/die Anwenderin der Diagnose entsprechend korrigiert. Es ist wichtig, sich in diese Position bringen zu lassen und den Druckpelotten in die gegenüberliegenden Freiräume auszuweichen.

Die Reklinationsorthese umfasst den Rumpf zirkulär, kippt Becken und Lendenwirbelsäule in die Entlordosierung und richtet durch korrigierende Reklinationspelotten bzw. Sternalpelotten die übermäßige Brustkyphose über den hinteren oberen Korsettrand hinweg auf.

Zudem entlastet sie dadurch die vorderen Wirbelsäulenbereiche in der Brustwirbelsäule. Dem Druck der Bauchpresse kann nach hinten in den Freiraum ausgewichen werden.

Die Reklinationsorthese ist Teil eines Therapiekonzeptes und kann nur im Rahmen der vollen Mitarbeit des Anwenders/der Anwenderin optimale Wirkung haben. Die Einhaltung der täglichen Tragezeit, die physiotherapeutischen Übungen unter Aufsicht **und** das tägliche therapeutische Turnen zu Hause sind Bausteine der Therapie, die zum Erfolg beitragen.

Körperpflege und -hygiene:

Über das Maß der allgemeinen Körperpflege hinaus besteht die Notwendigkeit, die Haut besonders im Bereich der Pelotten gut zu beobachten. Durch den andauernden Korrekturdruck der Pelotten kann es leicht zu Veränderungen der Hautfarbe (Verdunkelung) kommen. Eine dunkelrote, bläuliche Verfärbung oder eine offene Hautstelle ist jedoch nicht zu akzeptieren. Um Ihre Haut speziell in solchen Druckzonen abzuhärten, sollten Sie diese Bereiche mit hautgerbenden Mitteln wie PC 30 einreiben.

Nach dem Duschen oder Baden muss die Haut wieder komplett trocken und nicht aufgeweicht sein, bevor die Reklinationsorthese angezogen wird.

Körperlotionen oder -cremes müssen ebenfalls vor Anlegen der Orthese vollständig eingezogen sein. Benutzen sie keinen Körperpuder, denn Puder reibt die Haut unter den Pelotten auf und trocknet sie zusätzlich aus.



Der direkte Kontakt von Ledermaterialien mit verletzter Haut ist unbedingt zu vermeiden.

4. Handhabung/Funktionsweise/Risiken

An- und Ausziehen der Reklinationsorthese

Insbesondere bei einer Neuversorgung muss der Umgang mit der Reklinationsorthese erlernt werden. Das An- und Ausziehen muss trainiert werden.

Die Orthese wird nicht direkt auf der Haut getragen, sondern auf einem engen T-Shirt oder einem Korsetthemd. So wird die sich bildende Feuchtigkeit unter dem Korsett besser gebunden bzw. abgeleitet. Achten Sie darauf, dass das Unterhemd **faltenfrei** unter der Orthese anliegt, um unnötige Druckstellen zu vermeiden. Noch besser geeignet sind spezielle Korsetthemden ohne Naht, die mit/ohne Ärmel angeboten werden. Fragen Sie im Bedarfsfall Ihren Orthopädie-Techniker.

Da die Reklinationsorthese mit einer starken Bauchanlage die Lendenwirbelsäule in eine entlordosierte rückverlagerte Stellung und das Becken in eine Rückklippung bringt, ist es sehr ratsam, die Orthese in Rückenlage mit leicht angewinkelten Beinen zu verschließen (Ausnahme: Milwaukee-Korsett mit Rückenverschluß). In dieser Position ist es einfacher, die Orthese optimal zu verschließen. Zum Aufsetzen auf die Seite rollen und mit den Armen in die aufrechte Sitzposition stützen.

Öffnen Sie die Verschlüsse der Kunststoffschale, ziehen Sie die Orthese auseinander, und schieben Sie sie seitlich über Taille und Rücken um den Körper. Dann überprüfen Sie, ob die Orthese in der richtigen Höhe sitzt und die Beckenkammprofilierung oberhalb der Beckenkämme liegt. In Rückenlage mit leicht angewinkelten Beinen ziehen Sie nun die Verschlüsse im Bauchbereich nach und nach zu.

Bitte denken Sie daran, die Verschlüsse nicht maximal festzuziehen, denn im Stand sitzt die Orthese durch die Verlagerung der inneren Organe fester.

Zum Schluß strecken Sie sich im Stand mit auf den Beckenkamm abgestützten Händen nach oben aus der Reklinationsorthese heraus.

Die Reklinationsorthese soll – wenn vom Arzt nicht anders verordnet – täglich getragen werden.

Die tägliche Tragezeit richtet sich nach der Gradzahl und der Festigkeit der Kyphose. Das Korsett hindert an bestimmten Bewegungen – zusätzlich zu der Bewegung in die Fehlform hinein. Im Zuge der am Körper angebrachten Korrekturkräfte lässt sich dies allerdings nicht vermeiden.

Durch die teilweise Ruhigstellung der Rumpfmuskulatur kann es langfristig zu einer Abschwächung der Muskulatur kommen. Um dies zu verhindern, sind regelmäßig physiotherapeutische Übungen oder isometrisches Training notwendig. Der Arzt kann Ihnen weitergehende Hinweise zum Muskeltraining geben.

Vermehrte Schweißbildung kann zu Hautreizungen unter der Orthese führen. Suchen Sie bitte bei Hautveränderungen Ihren Orthopädie-Techniker oder Ihren Arzt auf.

Ihre Reklinationsorthese ist eine Korsettversorgung, die während des Wachstums verordnet wird und eine ständige Korrektur bewirkt. Durch eben diese Korrektur und das normale Längenwachstum kann es durchaus vorkommen, dass die Orthese zu klein wird oder die Pelotten nicht mehr an der korrekten Position sitzen. Beobachten Sie Pelottenlage und -druck ebenso wie Ihre Körpergröße und setzen Sie sich mit Ihrem Orthopädie-Techniker in Verbindung, sobald eine Änderung/Lockerung auftritt.

Den verwendeten Materialien für Ihre Reklinationsorthese wurde besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Sie sind entsprechend auf Hautverträglichkeit geprüft worden. Sollten trotzdem **Hautveränderungen** auftreten, suchen Sie rechtzeitig den Arzt auf.

Die Reklinationsorthese wird zwischen Körper und Oberbekleidung getragen. Daher kann es besonders an den Kanten der Orthese zu vermehrtem Verschleiß der Kleidung durch Reibung kommen.

5. Reinigung, Desinfektion der Reklinationsorthese

Die Reklinationsorthese bedarf wie die allgemeine Kleidung einer regelmäßigen Reinigung.

Die Kunststoff- oder Metallteile können mit Wasser und Seife abgewaschen werden. Lederteile reiben Sie von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Lappen ab. Waschen trocknet das Leder aus und führt zu Materialbruch.

Eine Desinfektion der Orthese ist im Regelfall nicht notwendig und auch nicht sinnvoll durchführbar. Bei offenen oder nässenden Wunden kann eine Keimreduzierung durchgeführt werden. Hier reicht ein Einsprühen der Orthesenversorgung mit 70%iger Isopropanollösung, 3%iger Wasserstoffperoxidlösung oder anderen handelsüblichen Desinfektionsmitteln wie z.B. Dibromolspray, Kodanspray bei ausreichend langer Einwirkzeit.

Ein Ausbleichen von farbigen Klettverschlüssen etc. durch die Desinfektion ist möglich. Ebenso werden vorhandene Lederteile durch Desinfektionsmittel ausgetrocknet.

6. Inspektion, Wartung

Zur Erhaltung der Passform und der Funktionen muss die Reklinationsorthese kontrolliert werden. Bitte halten Sie das **Wartungsintervall** auf jeden Fall ein. Beachten Sie daher die Angaben des Wartungsintervalls im Anhang.

Wenn die vorgesehenen Wartungsintervalle von Ihnen nicht eingehalten werden, ist die Haftung durch die RAS GmbH bei Schadensfällen eingeschränkt und kann ggf. ganz entfallen.

Unsere Haftung erstreckt sich ausschließlich auf das Produkt in der von uns abgegebenen Form. Sie erstreckt sich nur auf Leistungen, die von unserem orthopädietechnischen Fachbetrieb vorgenommen wurden.

7. Entsorgung, Umweltschutz

Im Sinne einer geregelten Entsorgung bitten wir Sie, die nicht mehr benötigte Orthese bei uns abzugeben.